

Technische Daten

Abmessungen und Gewichte von Standard-Zylindern SLZ

Baustufen (Nennkräfte) kN		10-63	100/160	250/400	630		1000	
BAUGRÖSSEN (Zylinder-Bezeichnung)	SLZ 10				SLZ 630	SLZ 630 H	SLZ 1000	SLZ 1000 H
	SLZ 16							
	SLZ 25	SLZ 100	SLZ 250					
	SLZ 40	SLZ 160	SLZ 400					
	SLZ 63							
	Nennhub S _n (mm)							
Mass A₀	40	498	-	-	-	-	-	-
	100	558	605	605	705	750	705	750
	250	856	905	905	1005	1050	1005	1050
	400	1156	1205	1205	1305	1350	1305	1350
	B	205	275	370	470	-	550	-
C	126	224	315	370		440		
C₁	-	125	190	236		300		
C₂	-	28	39	50		50		
C₃	125	205	280	360		430		
C₄	15	54	60	79		82		
E	Ø100 10xM12	Ø160 12xM12	Ø224 12xM16	Ø280 12xM20		Ø355 12xM24		
E₁	25	25	37	30		50		
G	Ø180 10x Ø11	Ø250 12x Ø14	Ø335 12x Ø17.5	Ø425 12x Ø22	-	Ø500 12x Ø26	-	
H	50	60	69	80	-	90	-	
J	57	105	145.5	180.5		216		
(K_A) K	(43) 45	80	125	160		200		
L	35 H7	20	40	40				
M	M24	Ø45 8xM10	Ø71 8xM16	Ø112 8xM24				
N	50	25	36	45				
V (Verlänger.)	-	35	45	45	-	45	-	
Überlauf W	18	18	8	5				
	Nennhub S _n (mm)							
Gewicht (kg)	SLZ-...-40	35	-	-	-	-	-	-
	SLZ-...-100	38	155	295	500		740	
	SLZ-...-250	65	240	435	730		1060	
	SLZ-...-400	77	300	560	960		1380	

Beispiel: SLZ 630-100 VH



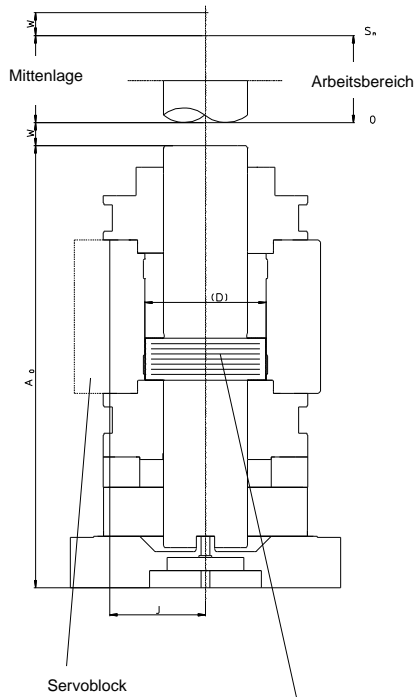
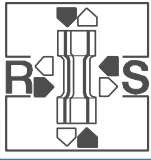
Kopfbefestigung (Head)
 Kolben-Verlängerung 45mm
 Hub 100mm
 Nennkraft 630kN

V) Verlängerungsstück auf der Kolbenstange, erforderlich bei Einbau eines Zylinders SLZ 100 bis

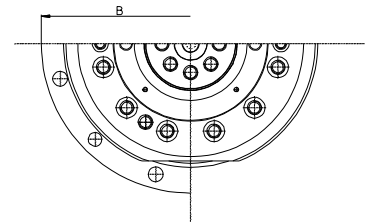
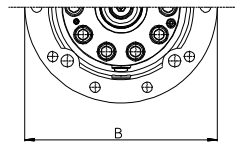
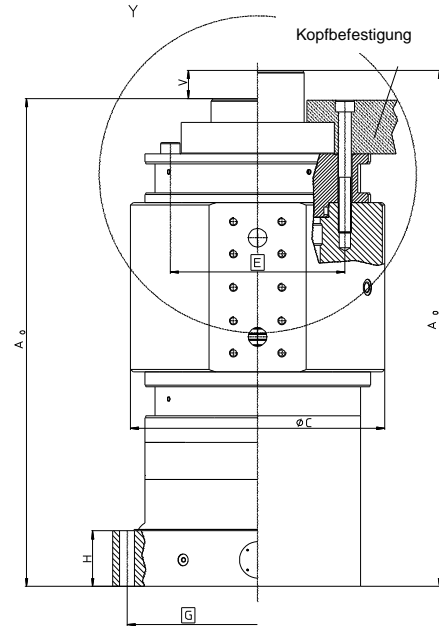
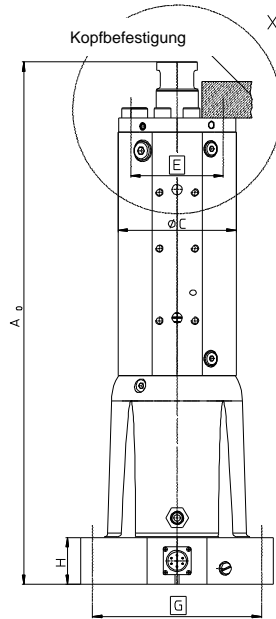
SLZ 1000 in einen Maschinenrahmen PC. Bezeichnungsbeispiel: SLZ 630-100 V.

H) Kopfbefestigung über Gewindebohrungen im Gehäuseoberteil (siehe Seite 3) Bezeichnungsbeispiel: SLZ 630-100 H.

*) Mass F: Traversenhöhe (resp. Tischplattendicke) der Maschinenrahmen PC.



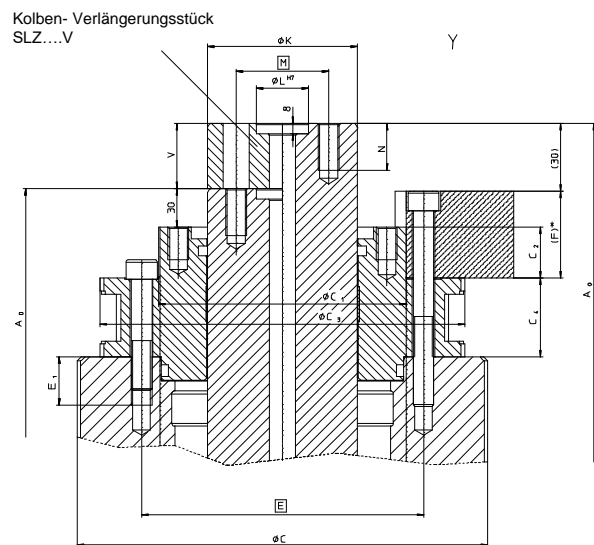
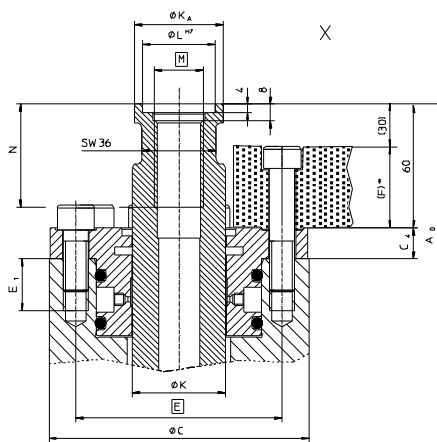
Kolbenendanschlag
(Ruhelage)

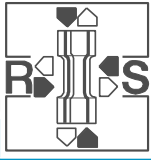


SLZ 10/ 16/ 25/ 40/ 63
Einzelheit X
SLZ 100/ 160/ 250/ 400/ 630/ 1000
Einzelheit Y

Kolbenfläche

$$A_K = \frac{\pi}{4} (D^2 - K^2)$$

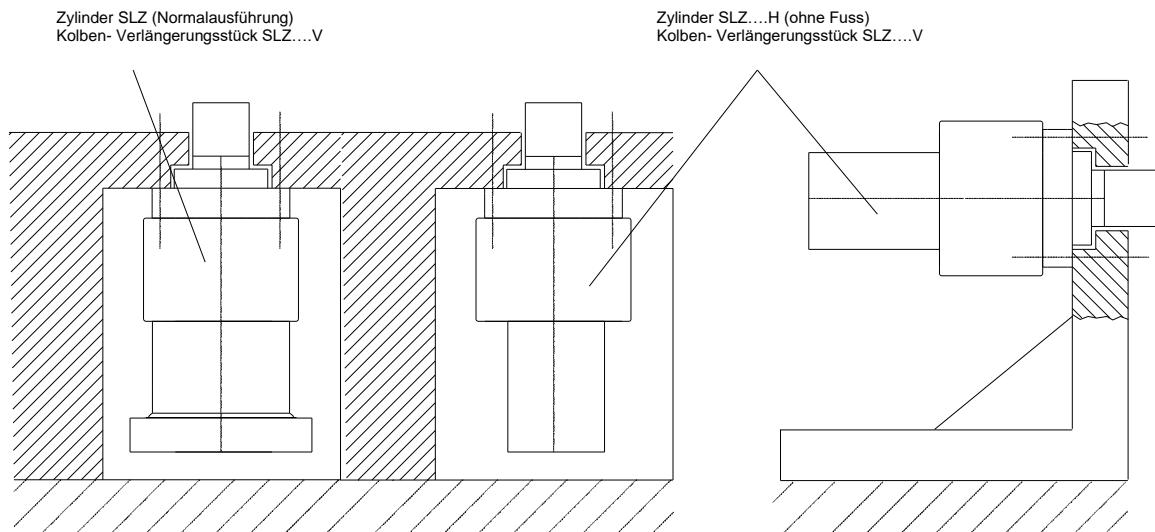




Massbild-Ergänzung zu Seite 2 (Einzelheit X und Y)

Die Kolbenstange trägt bei der kleinsten Zylinder-Baugrösse (Nennkräfte 10-63kN) ein Zentralgewinde, bei allen grösseren Zylindern (Nennkräfte 100kN und mehr) einen Gewindelochkreis, Mass **[M]** Seite 1 und 2, zum Anschluss von Spannzeugen, Krafteinleitungsstäben, Kardangelenken, Kraftaufnehmern, etc..

Kopfbefestigung



Einsatzmöglichkeiten

Die Zylinder lassen sich stehend, liegend oder hängend, d.h. in beliebiger Lage in Prüfständen und Maschinen verwenden. Bei der Projektierung eines Prüfstandes darf der Platzbedarf der Ventilplatten, Multiventile, Servoblöcke und evtl. Zusatzausrüstungen, der ölführenden Schläuche und elektrischen Kabel nicht vernachlässigt werden.

Fussbefestigung: SLZ in Normalausführung lassen sich auch über den Lochkreis in ihrem Fussflansch, Mass **[G]**, an Spannfundament, Prüfgerüst etc. festschrauben.

Kopfbefestigung: SLZ...H in Kopfausführung. Über Gewindebohrungen im Gehäuseoberteil, Mass **[E]** Seite 1 und 2, können alle Standard-Zylinder direkt an die Tischplatte von Vertikalen-Maschinenrahmen gleicher Nennkraft, an Winkelblöcke, Spannwände u.a. montiert werden.